



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag:
17.12.2014 Patentblatt 2014/51

(51) Int Cl.:
E06B 1/60 (2006.01) **E06B 3/263 (2006.01)**
E06B 3/36 (2006.01) **E06B 7/36 (2006.01)**

(21) Anmeldenummer: **14001763.3**

(22) Anmeldetag: **20.05.2014**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(71) Anmelder: **DORMA Deutschland GmbH**
58256 Ennepetal (DE)

(72) Erfinder:
• **Finke, Andreas**
D-58285 Gevelsberg (DE)
• **Althoff, Andreas**
D-58332 Schwelm (DE)

(30) Priorität: **13.06.2013 DE 102013106140**

(54) **Türanlage, insbesondere für einen äußeren Gebäudeabschluss**

(57) Die vorliegende Erfindung betrifft eine Türanlage, insbes. für einen äußeren Gebäudeabschluss, mit einem thermisch getrennten klemmfreien Scharnierabdeckprofil (2) in Verbindung mit einem einstellbaren

Wandanschlussprofil (4). Eine derartige Türanlage, insbes. für den äußeren Gebäudeabschluss, kann die Entstehung von Kältebrücken zumindest weitgehend verhindern.

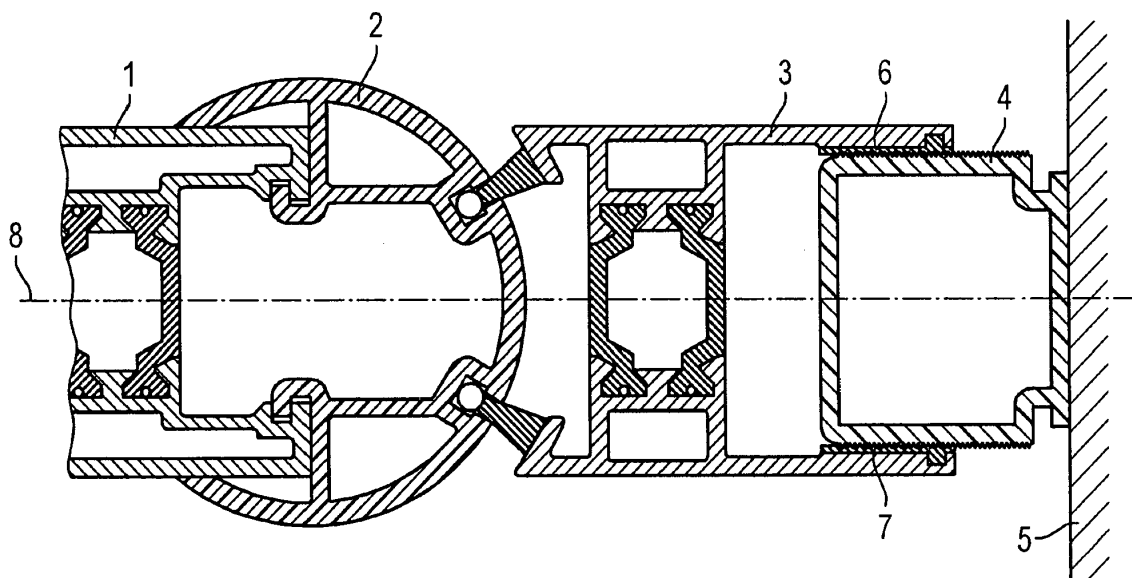


Fig. 1

Beschreibung

[0001] Die vorliegende Erfindung betrifft eine Türanlage, insbes. für einen äußeren Gebäudeabschluss.

[0002] Türanlagen, insbes. für einen äußeren Gebäudeabschluss, haben oftmals das Problem, dass Kältebrücken entstehen können.

[0003] Es ist daher Aufgabe der vorliegenden Erfindung, eine Türanlage, insbes. für den äußeren Gebäudeabschluss bereit zu stellen, welche die Entstehung von Kältebrücken zumindest weitgehend verhindert.

[0004] Diese Aufgabe wird gelöst durch eine Türanlage, insbes. für einen äußeren Gebäudeabschluss, mit einem thermisch getrennten klemmfreien Scharnierabdeckprofil in Verbindung mit einem einstellbaren Wandanschlussprofil.

[0005] Aufgrund der erfindungsgemäßen Ausgestaltung sind die Profile der Türanlage thermisch getrennt, so dass Kältebrücken wirkungsvoll verhindert werden können.

[0006] Die Unteransprüche haben vorteilhafte Weiterbildungen der Erfindung zum Inhalt.

[0007] Gemäß einer vorteilhaften Weiterbildung besteht das Scharnierabdeckprofil aus Kunststoff.

[0008] Die gesamte Konstruktion ist dabei gemäß einer bevorzugten Ausgestaltung so gewählt, dass das aus Kunststoff bestehende Scharnierabdeckprofil ausschließlich eine abdeckende, aber keine tragende Funktion übernimmt.

[0009] Gemäß einer vorteilhaften Weiterbildung weist die Türanlage eine Schwenktür auf, welche in einem Aluminiumscharnier verschwenkbar gehalten ist.

[0010] Das Aluminiumscharnier ist vorteilhafterweise von dem aus Kunststoff bestehenden Scharnierabdeckprofil umgeben.

[0011] Zwischen dem Scharnierabdeckprofil und dem Wandanschlussprofil ist gemäß einer bevorzugten Ausgestaltung ein thermisch getrenntes Ausgleichsprofil angeordnet.

[0012] Zum Ausgleich von Toleranzen ist das Ausgleichsprofil vorteilhafterweise gegenüber dem Wandanschlussprofil einstellbar.

[0013] Besonders einfach lässt sich diese Einstellbarkeit realisieren, wenn an dem Ausgleichsprofil eine Gummilage befestigt ist, die mit einer flexiblen Rastung in eine korrespondierende Rastung am Wandanschlussprofil eingreift.

[0014] Weitere Einzelheiten, Merkmale und Vorteile der Erfindung ergeben sich aus nachfolgender Beschreibung anhand der Zeichnung. Es zeigt:

Figur 1 einen Schnitt durch eine erfindungsgemäß ausgestaltete Türanlage.

[0015] In der einzigen Figur 1 ist ein Horizontalschnitt durch eine Türanlage gezeigt, welche vorzugsweise einen äußeren Gebäudeabschluss bildet.

[0016] Eine nicht dargestellte Schwenktür ist in einem

thermische getrennten Aluminiumprofil 1 gehalten. Das Aluminiumprofil 1 ist mit einem Scharnier verbunden, welches von einem aus Kunststoff bestehenden Scharnierabdeckprofil 2 umgeben ist, um auch im Bereich des Scharniers eine thermische Trennung zu gewährleisten. Die gesamte Konstruktion ist dabei so gewählt, dass das aus Kunststoff bestehende Scharnierabdeckprofil 2 ausschließlich eine abdeckende, aber keine tragende Funktion übernimmt.

[0017] An das Scharnierabdeckprofil 2 schließt sich ein ebenfalls thermisch getrenntes Ausgleichsprofil 3 an, welches eine U-förmige Aufnahme aufweist. In diese U-förmige Aufnahme greift ein aus Kunststoff bestehendes und im Querschnitt im Wesentlichen rechteckiges Wandanschlussprofil 4 ein, das an einer Gebäudewand 5 befestigt ist.

[0018] Um Toleranzen auszugleichen ist das Ausgleichsprofil 3 gegenüber dem Wandanschlussprofil 4 verstellbar. Dazu ist an den freien Schenkeln der U-förmigen Aufnahme des Ausgleichsprofils 3 jeweils eine mit einer flexiblen Rastung 7 versehene Gummilage 6 form- und/oder kraftschlüssig befestigt, die mit einer korrespondierenden Rastung 7 am Wandanschlussprofil 4 zusammenwirkt. Infolge dieser Ausgestaltung kann der Abstand zur Gebäudewand 5 eingestellt und fixiert werden.

[0019] Infolge der vorbeschriebenen Ausgestaltung ergibt sich eine thermische Trennung entlang einer Ebene 8 über die gesamte Türanlage, wodurch Kältebrücken vermieden werden können.

[0020] Die vorhergehende Beschreibung der vorliegenden Erfindung dient nur zu illustrativen Zwecken und nicht zum Zwecke der Beschränkung der Erfindung. Im Rahmen der Erfindung sind verschiedene Änderungen und Modifikationen möglich, ohne den Umfang der Erfindung sowie ihrer Äquivalente zu verlassen.

Bezugszeichenliste

[0021]

- 1 Aluminiumprofil
- 2 Scharnierabdeckprofil
- 3 Ausgleichsprofil
- 4 Wandanschlussprofil
- 5 Gebäudewand
- 6 Gummilage
- 7 Rastung
- 8 Ebene

Patentansprüche

1. Türanlage, insbes. für einen äußeren Gebäudeabschluss, mit einem thermisch getrennten klemmfreien Scharnierabdeckprofil (2) in Verbindung mit einem einstellbaren Wandanschlussprofil (4).
2. Türanlage nach Anspruch 1, wobei das Scharnier-

abdeckprofil (2) aus Kunststoff besteht.

3. Türanlage nach Anspruch 2, wobei das aus Kunststoff bestehende Scharnierabdeckprofil (2) ausschließlich eine abdeckende, aber keine tragende Funktion übernimmt. 5
4. Türanlage nach einem der vorhergehenden Ansprüche mit einer Schwenktür, welche in einem Aluminiumscharnier verschwenkbar gehalten ist. 10
5. Türanlage nach Anspruch 4, wobei das Aluminiumscharnier von dem aus Kunststoff bestehenden Scharnierabdeckprofil (2) umgeben ist. 15
6. Türanlage nach einem der vorhergehenden Ansprüche, wobei zwischen dem Scharnierabdeckprofil (2) und dem Wandanschlussprofil (4) ein thermisch getrenntes Ausgleichsprofil (3) angeordnet ist. 20
7. Türanlage nach Anspruch 6, wobei das Ausgleichsprofil (3) gegenüber dem Wandanschlussprofil (4) einstellbar ist.
8. Türanlage nach Anspruch 7, wobei an dem Ausgleichsprofil (3) eine Gummilage (6) befestigt ist, die mit einer flexiblen Rastung (7) in eine korrespondierende Rastung (7) am Wandanschlussprofil (4) eingreift. 25

30

35

40

45

50

55

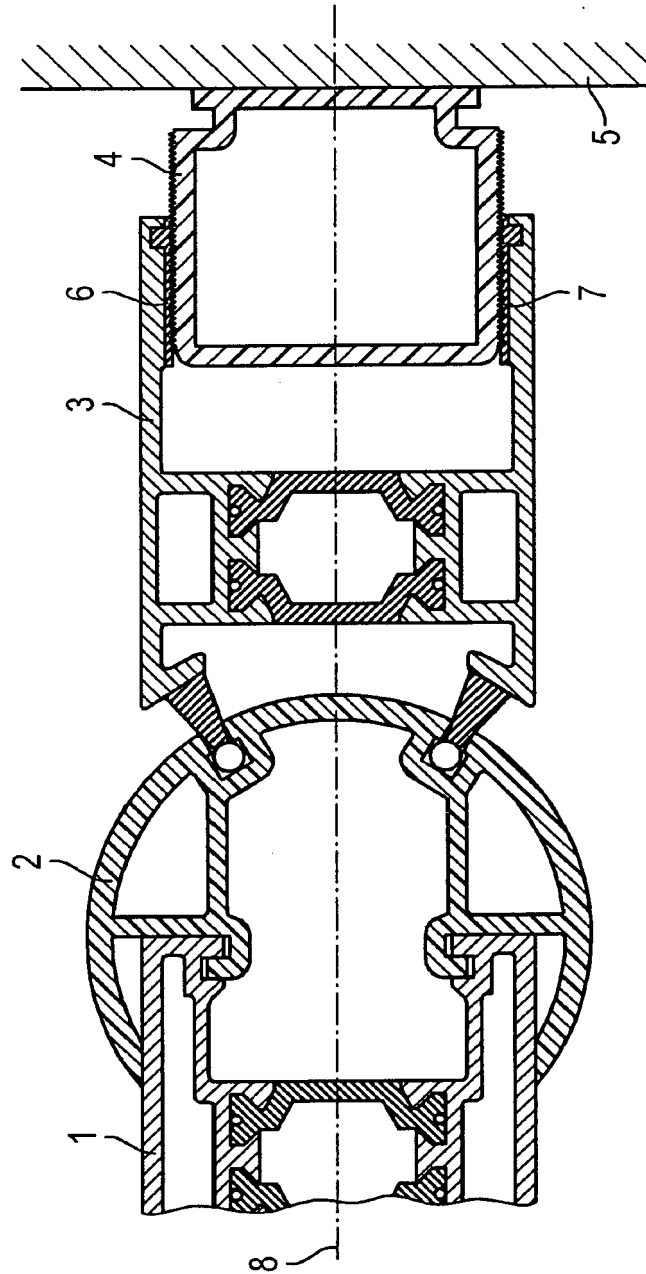


Fig. 1



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 14 00 1763

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	EP 2 071 113 A1 (DORMA GMBH & CO KG [DE]) 17. Juni 2009 (2009-06-17) * Abbildungen 1,2 * * Absätze [0001], [0014], [0023] * -----	1-5	INV. E06B1/60 E06B3/263 E06B3/36
X	CH 641 240 A5 (SCHUERMANN & CO HEINZ [DE]) 15. Februar 1984 (1984-02-15) * das ganze Dokument *	1-5 6-8	ADD. E06B7/36
Y	-----		
Y	BE 1 014 653 A5 (MOENS HEYLEN EN CO N V NV [BE]) 3. Februar 2004 (2004-02-03) * Abbildung 4 *	6-8	
X	-----		
X	FR 2 973 822 A1 (CIBOX [FR]) 12. Oktober 2012 (2012-10-12) * Abbildung 6 *	1-5 6-8	
A	* Seite 4, Zeile 13 - Seite 7, Zeile 26 * -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			E06B
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 17. Oktober 2014	Prüfer Blancquaert, Katleen
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

 1
EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 14 00 1763

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

17-10-2014

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 2071113 A1	17-06-2009	DE 102007060591 A1 EP 2071113 A1	18-06-2009 17-06-2009
CH 641240 A5	15-02-1984	CH 641240 A5 DE 7827328 U1 SE 438176 B	15-02-1984 11-01-1979 01-04-1985
BE 1014653 A5	03-02-2004	BE 1014653 A5 NL 1021383 C2	03-02-2004 25-08-2003
FR 2973822 A1	12-10-2012	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82